

Beziehung zu den Missionsjubiläen; denn der Verlag Aschendorff und seine Leiter waren seit 50 Jahren mit der missionswissenschaftlichen Bewegung in Münster eng verbunden. Aus dem Verlagshaus gingen die missionswissenschaftliche Zeitschrift und zahlreiche missionswissenschaftliche Abhandlungen hervor; Münster wurde durch den Verlag, wie in der Festschrift näher dargelegt ist (S. 206—208), ein Hauptumschlagplatz für den Export einer gediegenen missionswissenschaftlichen Literatur. Unter solchen Umständen war eine Ehrung des Verlages in der Person des jetzigen Seniorchefs Dr. Eduard Hüffer wohl begründet und wurde bei dem Empfang von den zahlreichen Gästen mit aufreichtem Beifall aufgenommen.

## STATISTIK

### AFRIKANISCHE BILANZ DER SPIRITANER

Das Generalat der Missionsgesellschaft vom Heiligen Geist (CSSp) gab eine Statistik heraus über den Stand des Missionswerkes im Jahr 1959 auf den Arbeitsfeldern der Kongregation in Afrika. In 39 kirchlichen Sprengeln, die sich auf den schwarzen Kontinent und seinen Inselbereich verteilen, wirken 1 628 Spiritanerpatres, 173 andere Missionare, 446 einheimische Weltpriester, 177 Spiritanerbrüder, 115 andere Missionsbrüder und 176 einheimische Ordensbrüder. Ihnen zur Seite arbeiten 1 394 nichtafrikanische Ordensschwwestern, 1 001 einheimische Schwestern und 28 485 Katechisten.

Von den über 20 Millionen Bewohnern dieses Raumes sind 4 963 683 Katholiken und 743 633 Katechumenen. Ihnen stehen gegenüber etwa 11 Millionen Heiden, ungefähr 4 Millionen Moslems und 1,7 Millionen nichtkatholischer Christen.

Schulwesen: 961 310 Schüler besuchen 6 952 Volksschulen der Mission und 441 Berufs- und Mittelschulen. Als Lehrer unterrichten 1 332 Welt- und Ordenspriester und 26 806 Laienkräfte.

Soziale Werke der Mission: 473 Krankenhäuser und Polikliniken kümmern sich um die Kranken. Für diese stehen 6 229 Betten zur Verfügung. Von 14 Leprastationen aus werden 4 330 Aussätzige betreut. In 81 Waisenhäusern sind 3 193 Kinder untergebracht.

*P. Theo Herzog CSSp*

## CHRONIK

1960

10. 5. Errichtung des Apostolischen Vikariats *El-Obeid* im *Sudan*.
1. 11. In *Peru* wird das Apostolische Vikariat San Gabriel de la Dolores de Marañon umbenannt in *Yurimaguas*.
17. 11. Der Katholikenführer Dr. T a n a k a, bisher Präsident des Obersten Gerichtshofes in Japan, wird zum Mitglied des Internationalen Gerichtshofes in Den Haag gewählt.

24. 11. In *Vietnam* werden die drei Bistümer *Dalat*, *My Tho*, *Long Xuyen* neu errichtet und die ordentliche Hierarchie mit 3 Erzbistümern und 17 Bistümern eingerichtet.
1. 12. In *Ceylon* übernimmt der Staat die katholischen Schulen.
2. 12. Der anglikanische Erzbischof *Fisher* von *Canterbury* besucht den Heiligen Vater.
20. 12. Errichtung des Bistums *Ruhengeri* in *Ruanda*. Es wird dem einheimischen Klerus anvertraut.

1961

3. 1. In *Indonesien* wird die Hierarchie errichtet: 6 Erzbistümer und 19 Bistümer, dazu 2 Apostolische Präfekturen. — *Basutoland* in Südafrika wird Kirchenprovinz mit einem Erzbistum und zwei Bistümern, davon *Qacha's Nek* neu errichtet. — In *Nordrhodesien* wird die Apostolische Präfektur *Fort-Rosebury* zum Bistum erhoben.
14. 1. *Johannes XXIII.* schreibt an den Episkopat in *Vietnam*.
17. 1. In *Nyassaland* wird die Apostolische Präfektur Nord-Nyassa zum Bistum *Mzuzu* erhoben.
7. 2. Die Apostolische Präfektur *Tumaco* in *Kolumbien* wird Apostolisches Vikariat.
13. 2. Die Regierung von *Katanga (Kongo)* gibt die Auffindung der Leiche *Lumumbas* und seiner beiden Begleiter bekannt, die in der Nacht zum 10. 2. aus ihrer Internierung bei *Kolwezi* geflüchtet waren.
21. 2. Errichtung des neuen Bistums *Fort Portal* in *Uganda*.
22. 2. In *Saigon* beginnt die Festwoche zur 300. Wiederkehr des Todes des *P. Alexander de Rhodes SJ*, des Gründers der Kirche in *Vietnam*.
15. 3. Ausbruch des blutigen Aufstandes in *Nord-Angola*.
20. 3. *Johannes XXIII.* schreibt an die *indonesischen* Bischöfe.
21. 3. Auf *Taiwan* werden zwei neue Bistümer errichtet und dem einheimischen Weltklerus anvertraut: *Hsinchu* und *Tainan*; die Apostolische Präfektur *Kaoshung* wird Bistum und bleibt den Dominikanern anvertraut. — In *Niger* wird die Apostolische Präfektur *Niamey* zum Bistum erhoben.
24. 3. Bei den Wahlen in *Uganda* erhält die Demokratische Partei von *Benedikt Kiwanuka*, einem überzeugten Katholiken, die absolute Mehrheit im Parlament.
9. 4. In *Togo* wird der Katholik *Sylvanus Olympio* zum ersten Präsidenten gewählt. Im Parlament gewinnen die Katholiken die absolute Mehrheit der Sitze.
10. 4. Zum ersten Mal werden 12 Eingeborene, darunter 5 Katholiken, in den gesetzgebenden Rat von *Ost-Neuguinea* gewählt.
18. 4. In *Birma* werden drei neue Bistümer errichtet: die bisherige Apostolische Präfektur *Prome* unter Beibehaltung des Namens; die Apostolische Präfektur *Bhamo* wird zum Bistum *Myitkyina*; neuerrichtet wird das Bistum *Taunggyi*.
27. 4. *Sierra Leone* in Westafrika wird selbständig.